

Welt der Versicherungen

Arbeitsauftrag 1:

Versicherungen gehören zum Leben und überall kommen wir in Kontakt mit ihnen.

- Überlegen Sie sich, in welcher Situation Sie (oder Ihre Eltern) das letzte Mal eine Versicherung gebraucht haben!
- Beschreiben Sie diese Situation in mind. 4 Sätzen (Was ist passiert? Welcher Schaden ist entstanden? Welche Versicherung? Wie viel hat die Versicherung bezahlt? etc.)
- Erstellen Sie eine Schadensskizze!

Beschreibung Versicherungsfall:

.....

.....

.....

.....

.....

Schadensskizze:

Arbeitsauftrag 2:

Alle Versicherungen lassen sich in 3 Kategorien einteilen! Überlegen Sie sich, welche 2 Kategorien dies sein könnten und ordnen Sie die Versicherungen diesen Kategorien zu!

1. Kategorie

2. Kategorie

3. Kategorie

.....

.....

.....

- | | | |
|---|---|---|
| - | - | - |
| - | - | - |
| - | - | - |
| - | - | - |
| - | - | - |
| - | - | - |
| - | - | - |

Hausrat berechnen

Was ist Hausrat (Definition)?:

Arbeitsauftrag 6:

a) Schätzung: Der Wert aller Gegenstände in meinem Zimmer beträgt gerundet ca.:
_____ CHF (= **Ihre Versicherungssumme**)

b) Berechnen Sie nun den genauen Betrag für Ihren Hausrat in Ihrem Zimmer! Setzen Sie in der Liste den *Neuwert* der aufgeführten Gegenstände ein. Am Schluss zählen Sie das Total zusammen. Dieser Betrag ergibt dann die *effektive Versicherungssumme*.

Neuwert ist der Betrag, der für die Neuanschaffung oder der Wiederaufbau erforderlich ist.

Als **Zeitwert** wird der Betrag bezeichnet, der für die Neuanschaffung oder der Wiederaufbau der versicherten Sachen nach Eintritt des versicherten Ereignisses erforderlich ist, abzüglich der Wertverminderung infolge Abnutzung oder aus anderen Gründen. In der Regel wird als Versicherungssumme aber der Neuwert eingesetzt.

Möbel, Einrichtungsgegenstände

Teppiche, Vorhänge

Beleuchtungen

Bilder, Wandteppiche

Kleider, Schuhe, Wäsche

PC, Monitor, Printer, Modem, Laptop, Tablet

Sportgeräte, Musikinstrumente

Schreib-, Büromaterial

Foto-, Videokamera

Stereoanlage, Radio

TV, DVD, Spielkonsole

Wertsachen, Schmuck

Bücher, CD, DVD, Games

Koffer, Taschen, Boxen

Sonstige Artikel

Total (= Ihre effektive Versicherungssumme)

c) Wir wollen herausfinden, ob Sie über- unter- oder richtig versichert wären.

- Wir nehmen an, dass in Ihrer Police der Betrag steht, den Sie zu Beginn geschätzt haben (z.B. 10'000CHF) → *Versicherungssumme*
- Der tatsächliche Wert entspricht dem Total der Liste (z.B. 15'000 CHF) → *effektive Versicherungssumme*
- Das Unterversicherungsverhältnis beträgt im Beispiel 2 : 3 (10'000 : 15'000 CHF). Bei einem Schaden von 5'000CHF bekämen Sie also 3'333,33 CHF von Ihrer Hausratversicherung.

Berechnen Sie nun folgendes Beispiel

Eine Kerze hat in Ihrem Zimmer einen Brand verursacht: Schadenssumme: 3'000 CHF. Wie viel bezahlt Ihnen die Hausratsversicherung?

Ihre Versicherungssumme : effektive Versicherungssumme = _____ x 3'000 = _____

Achtung: im Falle einer Übersicherung bekommen Sie nicht mehr Geld - es wird nur der festgestellte Schaden ersetzt!

d) Was trifft für Sie zu?

- Ich bin im Verhältnis : unterversichert!
Statt 3'000CHF bekomme ich _____ CHF
→ *Versicherungssumme unbedingt anpassen!*
- Ich bin genau richtig versichert und bekomme 3'000 CHF
→ *Versicherungssumme bleibt!*
- Ich bin überversichert. Im Schadensfall bekomme ich trotzdem „nur“ 3'000 CHF
→ *Versicherungssumme unbedingt anpassen!*

Nice to know: Der wichtige Zusatz: Einfacher Diebstahl auswärts

Diebstahl und Beraubung sind in der Hausratversicherung mit gedeckt, nicht aber der einfache Diebstahl auswärts (z.B Skis, Velo, Portemonnaie, Handy). Die Versicherungssumme kann frei gewählt werden, sie liegt üblicherweise bei 2'000.- (Kosten: ca. 60.-/Jahr)

d) Beurteilen Sie die Baukastengeschichten, die Sie gelesen haben. Sind darin Versicherungsfälle enthalten? Setzen Sie Kreuze, wo dies zutrifft!

Baukastengeschichte	<i>Hausratsversicherung</i>	<i>Personenversicherung</i>	<i>Sachversicherung</i>	<i>Haftpflichtversicherung</i>